FDP Eschborn

NACHTRAG ZUM AKTENEINSICHTSAUSSCHUSS GREENSILL: VERSCHLEIERUNG STATT TRANSPARENZ

02.06.2022

Die Freien Demokraten fordern den Bürgermeister auf, die Ergebnisse des Akteneinsichtsausschuss den Bürgerinnen und Bürgern auch über das städtische Informationssystem zur Verfügung zu stellen.

Der Bericht wurde in öffentlicher Sitzung verlesen, bisher jedoch nicht oder nur kurzzeitig im Bürgerinformationssystem veröffentlicht. Die im Bericht des Akteneinsichtsausschusses getroffenen Feststellungen zu den Greensill-Geldanlagen und der Arbeit des Kassenverwalters sind so verheerend, dass die Verwaltungsspitze besser den Mantel der Verschwiegenheit darüber ausbreiten will.

Erneut zeigt sich die Janusköpfigkeit des Bürgermeisters in Sachen Transparenz, die ihn veranlasst hat, erst einmal rechtlich prüfen zu lassen, ob der Bericht über den Verlust von 35 Millionen Euro nicht besser unter den Teppich gekehrt werden kann.

Wer den Bericht des Akteneinsichtsausschusses dennoch einsehen will, kann dies auf der Seite der FDP-Eschborn weiterhin tun. Die Freidemokraten sind gespannt, ob der Bürgermeister versuchen wird, dies zu unterbinden.

Eschborn, 31.05.2022

Abgerufen am 05.11.2026 unter https://fdp-eschborn.de/?p=651